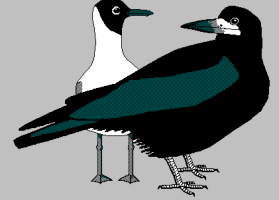


Dr. Hermann Stickroth  
Sperberweg 4a  
86156 Augsburg  
Tel. 0821 / 45 31 664  
Fax. 0821 / 45 31 671



Abs.: Dr. Hermann Stickroth, Sperberweg 4a, 86156 Augsburg

An den  
Markt Meitingen  
Schloßstraße 2  
86405 Meitingen

Augsburg, 04.05.2022

**Betr.: Zum Stand des Artenschutzes bezüglich des Bebauungsplanes  
„Sondergebiet am nördlichen Lohwald – südlich des Bebauungsplanes H3/72 und  
westlich der Kreisstraße A29“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach Vorlage meiner saP mit Stand vom 22.11.2019 zum obengenannten Vorhaben habe ich die artenschutzrechtliche Situation im Lohwald weiter verfolgt. Ich war seither jährlich mehrfach im Lohwald, um aktuelle Entwicklungen zu verfolgen. Aktuell läuft eine Aktualisierung der Brutvogelkartierung. Übersichtlich betrachtet erscheint die Situation unverändert, endgültige Ergebnisse liegen jedoch erst im Spätsommer vor. Bemerkenswert ist das Neuauftreten des Rotmilans als Brutvogel in 2022, nachdem ich ihn in 2020 und 2021 regelmäßig im Umfeld des Lohwaldes beobachten konnte, ohne jedoch Hinweise auf eine Brut erhalten. Der Brutplatz liegt im Südteil des Lohwaldes und ist durch mögliche Rodungsarbeiten nach Genehmigung des Vorhabens nicht betroffen und beeinträchtigt.

Ein als Ausgleich für den Turmfalken angebrachter Nistkasten an der Einhausung des Schrottplatzes der LSW wurde in 2022 ebenfalls erstmals vom Turmfalken besiedelt.

Ferner wurde im zeitigen Frühjahr dieses Jahres auch die Erfassung der ökologischen Strukturen, die als Fledermausquartiere (Baumhöhlen etc.) fungieren können, im geplanten Bauabschnitt 1 aktualisiert, damit diese Information verfügbar sind, falls die Genehmigung erteilt wird und die artenschutzrechtlichen Maßnahmen zur Vermeidung der Tötung von Fledermäusen durchgeführt werden müssen.

Daneben begleitete ich die Umsetzung der CEF-Maßnahmen (z.B. Zauneidechsenhabitat, Fledermausmaßnahmen unter Federführung der Fledermausexpertin Anika Lustig) sowie die Neuaufforstungen und die Erstellung des Waldbewirtschaftungsplans. Diese Maßnahmen sind sämtlich fachgerecht abgeschlossen. Die Max Aicher Unternehmensgruppe ist vielfach in Vorleistung gegangen, um die Artenschutzerfordernisse angemessen umzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Stickroth', written over the text 'Mit freundlichen Grüßen'.

Dr. Hermann Stickroth

**Fördern auch Sie die "Avifauna von Schwaben"!**  
Naturw. Verein Schwaben e.V., Konto 1082 401,  
Dresdner Bank, Filiale Augsburg, BLZ 720 800 01,  
Verwendungszweck: "Avifauna Schwaben"